



Der November hat geschlaucht wie jedes Jahr. Mag er sich auch noch so sonnig, warm und harmlos verkleiden, er ist und bleibt dennoch ein übler Bursche, der aufs Gemüt

Licht

drückt und unheimlich herunterzieht. Wenn ich dann einmal wieder ganz pauschal über den Spätherbst und den Winter geschimpft habe, widersprachen aber immer einige und sagten: „Es kommt doch jetzt der Dezember mit seinen vielen Lichtern und dann wird



doch schon alles wieder besser.“ Sollten denn die Werbestrategen, die unsere Innenstädte mit ihrer Weihnachtsbeleuchtung überschwemmen, gar keine ausgefuchsten Konsumverführer sein, sondern Lichttherapeuten, die die Menschheit vor der kollektiven Depression retten wollen? Nun - so altruistisch und menschenfreundlich sind sie denn sicher nicht, aber dennoch können selbst

die vielen Konsumlichter in der dunklen Jahreszeit die gedrückte Stimmung aufhellen. Licht, welch eine Wohltat für den ganzen Menschen, für Leib, Seele und Verstand! Die letzten Worte Goethes auf seinem Sterbebett sollen „Mehr Licht!“ geheißen haben. Ein Umstand der das Bildungsbürgertum über Generationen zum Grübeln brachte. Dass eine Lichttherapie das Gemüt aufhellt, wissen die Feinfühligsten unter uns nur allzu gut. Dass auch unser religiöses Erkennen durch Licht angesprochen wird, ist allein schon daraus zu schließen, dass in fast allen Religionen die Licht-Dunkelheits-Metapher eine große Rolle spielt. Ja, für manchen bleibt als Hoffnung nicht viel mehr als der Blick in eine Kerze. Verunsichert, was er denn nun glauben darf, ohne sich dem Vorwurf auszusetzen, dass er sich ja nur etwas vormache, schmilzt und schwindet sein religiöses Erkennen und Vertrauen. Doch dann bewahrt ihn der Blick in eine brennende Kerze vor dem transzendenten Totalverlust. Dieses einfache Erlebnis der flackernden Kerze weckt in ihm dann plötzlich etwas, das ihn daran erinnert, dass die Welt größer, reicher und wunderbarer ist als die Erkenntnis des Verstandes. Er fühlt sich angerührt von diesem Geheimnis von dem die Religionen sprechen – Gott - und vielleicht findet er sogar Worte des Dankes und des Staunens. Kein Wunder, dass die Ständer mit den Opferlichtern in unseren Kirchen reichlich Gebrauch finden. Kein Wunder, dass zu unseren Gottesdiensten meist einige Kerzen brennen.



Kein Wunder, dass wir unseren Toten kleine Kerzen auf die Gräber stellen, weil all diese Lichter uns etwas erzählen von der anderen Seite der Wirklichkeit, die der Verstand nicht fassen kann. Für uns ist dieses Licht Christus und all die vielen Lichter die wir entzünden, erinnern uns daran, dass dieses wahre Licht in die Welt gekommen ist (Joh 1,9) und dass es uns leuchtet und erleuchtet.

So wünsche ich Ihnen allen viel Licht in diesen dunklen Tagen und das feste Vertrauen auf jenes Licht, das in Ewigkeit nicht erlöschen wird.

Herzlich Ihr Pf.

Wolfgang Sellmer

Adventsweg

Jedes Jahr setzen wir im Advent mit dem Adventsweg einen besonderen Akzent für unsere Kinder. Wie gewohnt feiern wir die Messe, aber nach der Kommunion versammeln sich die Kinder um den Altar, wo ihnen von Frau Fiault eine Adventsgeschichte erzählt wird. Diese führt zur Krippe im Stall.

Lämmerecke: Krippenspiel

An Heilig Abend ist um 16.30 die Kinderkrippenfeier. Frau Reverend wird mit den Kindern die Weihnachtsgeschichte einstudieren. Wir brauchen also dazu viele Kinder, die mitmachen. Die Probe für das Kinderkrippenspiel ist immer sonntags nach der Messe.

Die nächste Kindergruppe findet im neuen Jahr am 09. Januar statt. Wir verkleiden uns als Sternsinger und schreiben im Sternsingergottesdienst am 10. Januar nach alter Tradition das „C + M + B“ (Christus mansionem benedicat, Christus segne dieses Haus) an die Tür.

Apéritifgespräch

Am 29. November nach der Messe haben wir die Chance im Apéritifgespräch Herrn Pötter zu begegnen. Er ist freier Schriftsteller und Journalist und arbeitete bereits für Geo, die Zeit und die Taz. Der Schwerpunkt seiner Arbeit liegt derzeit bei der Klimaveränderung und seinen politischen und gesellschaftspolitischen Aspekten. Herzliche Einladung.

Spätschichten

Der Advent gilt gemeinhin als eine Zeit der Stille und Besinnung. Zwischen Geschenke kaufen und Glühwein trinken, zwischen Plätzchen backen und weihnachtlichem dekorieren bleibt das Besinnliche jedoch schnell auf der Strecke. Dem wollen wir mit dem Angebot von Spätschichten - das sind 30 Minuten der Besinnung, des Hörens, des Betens und des Singens - entgegenwirken. Für den Advent 2009 wurde das Thema „Türen“ ausgesucht. Im Anschluss an die Spätschichten gibt es Tee zum gemütlichen Beisammensein.

Die Spätschichten finden jeden Adventssonntag um 20:00 Uhr im Gruppenraum unter dem Dach statt. Eingeladen sind alle Gemeindemitglieder, besonders jedoch die Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Lausbuben und -mädchen Gottes

Im Dezember finden wegen der Proben für das Kirppenspiel keine Ministrantenproben statt. Los geht's erst wieder am 10.01. und dann wie gewohnt im 2-Wochen-Rhythmus.

Heiliger Nikolaus

Am Samstag, den 5., und Sonntag, den 6. Dezember, kommt jeweils um 16.00 der Nikolaus zu uns. Auf diese Weise versuchen wir es zu vermeiden, dass sich zu viele Kinder um den Gottesmann drängen müssen. Bitte melden sie Ihr(e) Kinder bis spätestens 3. Dezember im Pfarrbüro an. Für eine kurze Notiz, was der Nikolaus den Kindern sagen soll, ist er dankbar. Für das kleine Geschenk bitten wir um einen Beitrag von 8,00€

Literaturkreis

Im Literaturkreistreffen im Dezember soll, passend zur Saison die beliebte Satire „Nicht nur zur Weihnachtszeit“ von Heinrich Böll unter die Lupe genommen werden. Dieses Krippenspiel der schrägsten Art erzählt auf höchst vergnügliche Weise, wie eine Familie, sich stets an die gut bürgerlichen Konventionen klammernd, das ganze Jahr über Weihnachten feiert. Wer sich über den blinkenden und schillernden Weihnachtswahn, dem man ja auch in vielen Pariser Einkaufspassagen begegnet, amüsieren will, sei herzlich eingeladen.

Kreis Junger Erwachsener

Gleich drei Mal trifft sich der Kreis Junger Erwachsener: Am 10.12. zum Schlittschuhfahren vor dem Hôtel de Ville treffen wir uns um 20:30 Uhr direkt am Eingang zur Eislauffläche.

Am Samstag, den 12.12. ab 15:00 Uhr backen wir im Gemeindehaus gemeinsam Plätzchen, die wir am Dienstag darauf, den 15.12. zur Weihnachtsfeier ab 20:30 Uhr essen.

Adventskaffee

Am 3. Advent (13. Dez.) wird Herr Lang, Priesteramtskandidat aus Mainz und derzeit bei uns wohnend, die Sonntagspredigt in St. Albertus Magnus halten. Zudem wird der junge Chor unter Leitung von Ali Sami, den Gottesdienst musikalisch mitgestalten. Anschließend laden wir zum Adventskaffee ein. Vielleicht können sie ja ein bisschen von ihrem selbstgebackenen Weihnachtsgebäck mitbringen. Für Glühwein, Kakao und andere Getränke ist gesorgt. Wir werden miteinander Adventslieder singen, Herr Greitens, der hervorragend Gitarre spielt, wird ein kleines Konzert geben und auch eine Adventsgeschichte wird vorgelesen werden.

Jugendgruppe

Für die neue Jugendgruppe steht endlich ein Termin fest: Sonntag, der 19. Dezember um 16:00 Uhr im Gemeindehaus. Geplant ist ein Kennenlernabend, Planung der zukünftigen Aktionen, sowie ein gemeinsames Kochen. Die Jugendgruppe wird von Tobias Kienlein, dem Zivi geleitet.

Taufe im Gottesdienst

Weihnachten ist das Geburtsfest Jesu. Insofern ist es eine besondere Einstimmung, wenn wir am 4. Advent im Gottesdienst die Taufe des kleinen Jérémie Canévet feiern dürfen. Besonders für Kinder ist die Taufe eines Säuglings ja immer etwas ganz aufregendes.

Christbaumschmücken

Am 4. Advent um 17.00 laden wir zum Christbaumschmücken in die Gemeinde. Es gilt 3 Bäume zu schmücken (zwei in der Kirche einen im Foyer). Wer hilft mit? Als

Dankeschön winkt ein gemeinsames Abendessen und als Abschluss die Teilnahme an der Spätschicht.

.....

Priesterdonnerstag

In diesem Jahr begleitet das Gedenken an die Priester das Leben der Kirche. Priester mit dem großen Auftrag Jesus Christus zu verkünden und seine Präsenz in heiligen Zeichen zu vergegenwärtigen. Priester, die in die Schlagzeilen kommen für ihre Selbstlosigkeit oder wegen ihrer erschreckenden Selbstsucht. Priester, die die Gnade Gottes vermitteln sollen und selbst der Gnade Gottes so notwendig bedürfen. Von einer Kirchengemeinderätin wurde nun angeregt eine alte Tradition wieder aufzunehmen und für unsere Priester zu beten. Seit alter Zeit wurde am Donnerstag, am Tag der Einsetzung der Eucharistie, für sie gebetet. Wir vom Kirchengemeinderat haben diese Anregung gern aufgenommen und bitten nun alle Gemeindemitglieder sich in dieses Gebet einzureihen, indem jeder am Donnerstag ein kurzes Gebet oder ein Vaterunser für unsere Priester verrichtet: für die müden, für die wachen, für die treuen, für die pflichtvergessenen, für die charismatischen, für die einsamen, für frommen, für die gescheiterten, für die jungen, für die alten, für die zukünftigen.....und dass der Wille des Vaters im Himmel geschehe, damit es mehr Priester geben wird.

.....

Ferien des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro ist vom 21.12.2009 bis 03.01.2010 geschlossen.

.....

Gemeindebeitrag – Jahresabgabe – Jahresspende

Es ist guter Brauch und ebenso eine Notwendigkeit, dass wir mithelfen die Kosten der Gemeinde zu tragen. Dies bedeutet, dass wir rund 30000.-€ im Jahr selbst aufbringen müssen. So bitte ich alle, die noch gezögert haben oder es schon wieder vergessen haben, die Gemeinde zu unterstützen. Wir können je nach Wunsch französische oder deutsche Spendenquittungen ausstellen.

.....

Kommunikationsmittel bereiten Probleme

Die Telefon- und Internetbox der Gemeinde will oft nicht so, wie deren Benutzer wollen. Die Verbindung ist oft schlecht bzw. kommt gar nicht zustande. Man kann weder rein noch raus telefonieren. Auch das Internet bereitet oft Probleme. Da ist guter Rat teuer.

Deswegen suchen wir jemanden vom Fach, der uns sagen kann, wo das Problem liegt.
Wer uns helfen kann, meldet sich bitte im Pfarrbüro.

.....

Albertina und Gemeindebrief

Wegen der Adventszeit erscheint die Albertina dieses Mal schon am 27. November.
Nach dem Jahreswechsel erscheint die nächste Albertina am 8. Januar/Jänner.

Bezüglich des Gemeindebriefes 1/2010 beachten Sie bitte: Redaktionsschluss ist
Freitag, der 18. Dezember. Die Artikel und Bilder müssen bis zu diesem Tag in
elektronischer Form im Pfarrbüro vorliegen.

Wer hat Bilder von Veranstaltungen der Gemeinde im letzten Halbjahr? Wir sind sehr
dankbar für Bilder, die Sie uns für den Gemeindebrief zur Verfügung stellen können.
Einfach per CD oder per Mail an den Zivi.

.....

Announce

Association franco-allemande „Les amis de Franz Stock“ recherche un ou une
assistant(e) pour le président de l'association

1. Assurer le suivi de la correspondance et du classement
2. Convocation et comptes rendus de réunions du comité d'organisation
3. Envoyer aux adhérents de documents divers

Il est nécessaire de travailler par e-mail.

Rémunération selon prestations fournis.

.....

Termine im Dezember 2009

Sa	28.11.	18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	29.11.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst zum 1. Advent mit Adventsweg für Kinder anschließend Adventskranzverkauf, Probe für das Krippenspiel und Apéritifgespräch mit Bernhard Pötter
		20:00 Uhr	Spätschicht zum 1. Advent
Mo	30.11.	20:00 Uhr	Abendgebet
Di	01.12.	20:00 Uhr	Yogagruppe
		20:00 Uhr	Chor Gospel Jungle
Do	03.12.	10:00 Uhr	Frauenkreis „Adventsfeier“
		10:30 Uhr	Krabbelgruppe
		17:30 Uhr	Frz. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Dt. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst

Fr	04.12.	07:00 Uhr	Rorate-Gottesdienst im Foyer Porta mit anschließendem Frühstück
Sa	05.12.	16:00 Uhr	Nikolausfeier 1
	05.12.	18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	06.12.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst zum 2. Advent mit Adventsweg für Kinder anschließend Probe für das Krippenspiel
		10:30 Uhr	bis 15:00 Uhr Firmkatechese (nicht wie fälschlich angekündigt am 16.12.)
		16:00 Uhr	Nikolausfeier 2
		20:00 Uhr	Spätschicht zum 2. Advent
Di	08.12.	20:00 Uhr	Literaturkreis „Heinrich Böll: Nicht nur zur Weihnachtszeit“
		20:00 Uhr	Yogagruppe
		20:00 Uhr	Chor Gospel Jungle
Mi	09.12.	20:15 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung
Do	10.12.	10:30 Uhr	Krabbelgruppe
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst mit Père Callies
		20:30 Uhr	Kreis Junger Erwachsener „Schlittschuhlaufen vor dem Hôtel de Ville“
Sa	12.12.	10:00 Uhr	Taufe von Nathan Arnold-Bucks
		14:30 Uhr	Erstkommunionkatechese
		15:00 Uhr	Kreis Junger Erwachsener „Plätzchenbacken“
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	13.12.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst zum 3. Advent mit dem Chor Gospel Jungle und Adventsweg für Kinder anschließend Probe für das Krippenspiel und Adventskaffee
		20:00 Uhr	Spätschicht zum 3. Advent
Di	15.12.	20:00 Uhr	Yogagruppe
		20:00 Uhr	Chor Gospel Jungle
		20:30 Uhr	Kreis Junger Erwachsener „Weihnachtsfeier“
Do	17.12.	10:30 Uhr	Krabbelgruppe
		17:30 Uhr	Frz. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Dt. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
Fr	18.12.		Redaktionsschluss für den Gemeindebrief 1/2010
Sa	19.12.	18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
		16:00 Uhr	Jugendgruppe „Kennenlern- und Pizzaabend“
So	20.12.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst zum 4. Advent mit Adventsweg für Kinder Taufe von Jérémie Canévet anschließend Probe für das Krippenspiel
		17:00 Uhr	Christbaumschmücken anschließend gemeinsames Essen
		20:00 Uhr	Spätschicht zum 4. Advent
Di	22.12.	20:00 Uhr	Chor Gospel Jungle
Do	24.12.	16:30 Uhr	Dt. Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel
		18:30 Uhr	Frz. Heiligabendmesse
		22:00 Uhr	Dt. Christmette
Fr	25.12.	10:30 Uhr	Dt. Weihnachtshochamt

Sa	26.12.	18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	27.12.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst
Mo	28.12.	20:00 Uhr	Abendgebet
Do	31.12.	17:00 Uhr	Jahresschlussmesse

Zum Vormerken

Sa	02.01.	18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	03.01.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst
Di	05.01.	20:00 Uhr	Yogagruppe
		20:00 Uhr	Chor Gospel Jungle
Mi	06.01	20:30 Uhr	Kreis Junger Erwachsener „Neujahrsanstoß und Racletteabend“
Do	07.01.	10:30 Uhr	Krabbelgruppe
		17:30 Uhr	Fr. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Dt. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
Sa	09.01.	14:30 Uhr	Erstkommunionkatechese
		16:00 Uhr	Kindergruppe „Sternsingen“
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	10.01.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst zu Heilig Dreikönig mit Kindergottesdienst und den Sternsängern anschließend Ministrantenprobe
Di	12.01.	20:00 Uhr	Yogagruppe
		20:00 Uhr	Chor Gospel Jungle
Do	14.01.	10:30 Uhr	Krabbelgruppe
		17:30 Uhr	Frz. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Dt. Konversationskreis
		18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
Sa	16.01.	18:30 Uhr	Frz. Gottesdienst
So	17.01.	10:30 Uhr	Dt. Gottesdienst anschließend Apéritifgespräch mit Regisseur Jean-Noël Christiani bis 15:30 Uhr Firmkatechese

Aus dem Nähkästchen der Gemeinde

An einem Dienstagabend verabreden sich unser Pfarrer und Frau Paßlick vom Foyer Porta, um den Besinnungstag des Kirchengemeinderats vorzubereiten. Irgendwann klingelt das Telefon bei Herrn Sedlmeier und Frau Paßlick ist am Apparat. „Was gibt es denn?“ „Ich bin vor ihrer Tür und komme nicht rein.“ Schnell öffnet der Pfarrer und entschuldigt sich, weil er beim Fernsehschauen offensichtlich das Klopfen an der Tür nicht gehört hat.

„Aber warum haben sie denn nicht einfach geklingelt“, sagt er schließlich. Sie: „Das hab ich doch mehrmals probiert.“ „Aber wo haben sie denn drauf gedrückt.“ „Na auf ihrer Glocke!“ „Meine Glocke?“ „Ja ihre Glocke. ‚H.S.‘, ‚Herr Sedlmeier‘.“

„Aber das ist doch gar nicht meine Glocke, das ‚H.S.‘ steht doch da für ‚hors service‘.“
Am nächsten Tag war das Schildchen an der Glocke ausgeschrieben - deutsch und
französisch.

Zu guter Letzt



Kontakt

Adresse:

Katholische Gemeinde Deutscher Sprache
Mission Catholique de Langue Allemande
38, rue Spontini
75116 Paris

Tel.: 01.53.70.64.10

Email:

Pfarrer:

pfarrer@katholischegemeindeparis.eu

Sekretärin:

pfarrbuero@katholischegemeindeparis.eu

Zivi:

zivi@katholischegemeindeparis.eu

Deutsche Bankverbindung:

Deutsche Bank
Kto-Nummer: 0361 246 BLZ: 380 700 59
Verwendungszweck: „Gemeinde Paris“
IBAN: DE55 380 700 590 036 124 600
BIC-Adresse SWIFT: DEUTDE380

Französische Bankverbindung:

Société Générale
Banque : 30003, Agence : 03420,
Numéro de compte : 00050996401, Clé : 32
IBAN : FR76 3000 3024 2000 0509 9640 132
BIC-Adresse SWIFT : SOGEFRPP